

## **Teilnahmebedingungen**

### **Teilnahme an der Aktion „WM-Bälle auf Tour“**

Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Teilnahme an der Aktion „WM-Bälle auf Tour“ der DHB Jugend des Deutschen Handballbundes e.V., Strobelallee 56, 44139 Dortmund, (im Folgenden kurz „DHB“), welche in der Zeit vom 22.08.2026 bis zum 13.01.2027 stattfindet.

Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nachfolgend auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für jegliches Geschlecht.

#### **1. Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind alle in Deutschland eingetragenen Handballvereine, die fristgerecht eine vollständige Bewerbung einreichen, diesen Teilnahmebedingungen zustimmen und einen aktiven Instagram-Account haben.

Nachfolgende Anforderungen muss der Verein mit seiner Bewerbung erfüllen:

- Der Verein richtet mindestens einen Aktionstag aus, dieser kann im Rahmen eines Heimspieltages, Handballcamps, Vereinsgeburtstags oder sonstigem Anlass stattfinden. Fokus des Aktionstag soll die Wertschätzung des (Jungen) Engagements und die Bewerbung der Handball-Weltmeisterschaft der Männer 2027 sein.
- Es ist mindestens ein junger Engagierter im Verein und beim Aktionstag vertreten.
- Der Verein verfügt über einen Social-Media-Account auf Instagram, welcher in der Bewerbung angegeben und beim Aktionstag bespielt wird (siehe Punkt 3).

Mit der Teilnahme an der Aktion versichert der/die Vereinsvertreter\*in die Richtigkeit der von ihm/ihr anzugebenden Daten sowie den Besitz der Befugnis zur Einsendung der Bewerbung durch den vertretenden Verein. Ebenso wird gegenüber dem DHB versichert, dass der Inhalt der Bewerbung keine Rechte Dritter verletzt oder in sonstiger Weise gegen geltende Gesetze verstößt.

Mit der Einreichung der Bewerbung erkennt der teilnehmende Verein diese Teilnahmebedingungen an.

#### **2. Durchführung und Abwicklung**

Die Teilnahme an der Aktion „WM-Bälle auf Tour“ ist unentgeltlich und in keiner Weise an den Erwerb von Waren oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen gebunden. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.

Teilnahmeschluss: Sonntag, der 28.06.2026, um 18.00 Uhr

Sämtliche Fragen, Kommentare oder Beschwerden zur Aktion sind per Mail an den DHB zu richten ([wmball@dhb.de](mailto:wmball@dhb.de)). Nach Eingang der Bewerbung setzen sich die Projektverantwortlichen - bestehend aus den Jugendsprecher\*innen des DHB und ausgewählten Jugendsprecher\*innen der Landesverbände - bei Bedarf mit den Vereinen in Verbindung, um offene Fragen zu klären. Die finale Auswahl der teilnehmenden Vereine erfolgt nach dem 28.06.2026. Die ausgewählten Vereine werden zeitnah, spätestens jedoch bis zum 15. August 2026, über ihre Teilnahme sowie die

festgelegten Ballrouten informiert. Vereine, deren Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann, erhalten spätestens bis zum 22. August 2026 eine entsprechende Absage.

Im Rahmen der Aktion „WM-Bälle auf Tour“ werden insgesamt maximal 60 Vereine (höchstens 15 pro Ballroute) für die Teilnahme ausgewählt.

Acht WM-Bälle (je zwei pro Route) werden jeweils über unterschiedliche Routen durch Deutschland weitergegeben und von Verein zu Verein transportiert. Die Touren enden jeweils an den Vorrundenspielforten der IHF Männer-Weltmeisterschaft 2027 in Stuttgart, München, Kiel und Magdeburg. Der offizielle Start aller Routen erfolgt am 22.08.2026 im Rahmen des SuperCups in München. Im Anschluss werden die Bälle an die ersten ausgewählten Routenvereine in den Regionen Norden, Süden, Osten und Westen übergeben.

Mit der Teilnahme an der Aktion „WM-Bälle auf Tour“ verpflichtet sich der ausgewählte Verein zur Erbringung folgender Leistungen:

- Abholung der WM-Bälle und des zugehörigen Materialpakets vor dem Aktionstag beim vorherigen Verein der jeweiligen Route, um die ordnungsgemäße Durchführung der eigenen Veranstaltung sicherzustellen.
- Durchführung einer Vereinsaktion, bspw. im Rahmen eines Heimspieltages, Handballcamps oder einer vergleichbaren Veranstaltung. Die inhaltliche Ausgestaltung obliegt dem Verein. Ein Musteraktionstag wird zur Orientierung bereitgestellt.
- Dokumentation der Aktion durch Foto- und Videoaufnahmen unter Einhaltung der Vorgaben der Jugendsprecher\*innen des DHB gemäß Ziffer 3 „Vorgaben Film und Video“. Bewerbung der Aktion über die vereinseigenen Social-Media-Kanäle, insbesondere über Instagram, unter Verlinkung des Accounts @dhdjungesengagement.
- Einrichtung eines Informationsstandes am Veranstaltungsort unter Verwendung der bereitgestellten Materialien zum Thema „Junges Engagement“. Die personelle Besetzung und inhaltliche Ausgestaltung obliegen dem Verein.
- Ehrung von mindestens einer im Verein engagierten jungen Person.
- Bereitschaft, das Junge Engagement nachhaltig zu fördern und grundsätzlich die Teilnahme von mindestens einer jungen engagierten Person an einer Maßnahme des Jungen Engagements des DHB im Jahr 2027 zu unterstützen. Hierzu zählen insbesondere Workshops, Seminare, Regionsveranstaltungen oder Jugendkongresse. Die konkreten Termine und Veranstaltungsorte werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben; eine verbindliche Teilnahme erfordert eine gesonderte Anmeldung. Teilnahme an der sogenannten Routenchallenge, bestehend aus einem Torwandwerfen, genauer erläutert unter Ziffer 4 „Die Routenchallenge“.

Ordnungsgemäße und fristgerechte Weitergabe der WM-Bälle sowie des Materialpakets an den nachfolgenden Verein der jeweiligen Route nach Durchführung des eigenen Aktionstages. Der Verein haftet für Verlust oder Beschädigung während der Nutzungsdauer. Alle im Zusammenhang mit der Durchführung entstehenden Kosten trägt der Verein, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Die Teilnahme an der Aktion ist nicht übertragbar. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen. Etwas Sachleistungen können nicht in bar ausgezahlt werden und sind vom Umtausch ausgeschlossen.

Als Anerkennung für die Mitwirkung an der Aktion sowie zur Unterstützung der Bewerbung der Männer-Weltmeisterschaft 2027 erhält jeder teilnehmende Verein zwei Eintrittskarten für einen Vorrundenspieltag (ohne Beteiligung der deutschen Nationalmannschaft) der IHF Männer-

Weltmeisterschaft im Januar 2027 in Deutschland an einem der Standorte Kiel, Magdeburg, München oder Stuttgart. Die Tickets werden in den Preiskategorien PK2, PK3 oder PK4 bereitgestellt. Die Zuteilung von Spielort und Spieltag erfolgt unter Berücksichtigung der Auslastung sowie der jeweiligen Routenzugehörigkeit. Ein Anspruch auf bestimmte Spiele oder Kategorien besteht nicht. VIP-Tickets sind ausgeschlossen. Die Tickets sollen vorzugsweise an eine im Rahmen der Aktion geehrte ehrenamtlich engagierte Person, insbesondere aus dem Bereich des Jungen Engagements, weitergegeben werden.

Nach Abschluss der Tour werden die WM-Bälle unter den teilnehmenden Vereinen verlost. Die Gewinnchancen richten sich nach den im Rahmen der Routenchallenge gesammelten Punkten der jeweiligen Route. Je höher die Gesamtpunktzahl einer Route ist, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Verein dieser Route einen WM-Ball dauerhaft erhält.

### **3. Vorgaben Film und Video**

Im Rahmen der Aktion „WM-Bälle auf Tour“ sind durch die teilnehmenden Vereine Foto- und Videoaufnahmen anzufertigen. Der Verein räumt dem DHB ein einfaches, unentgeltliches, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränktes Nutzungsrecht für diese Aufnahmen ein. Die nachfolgenden Mindestanforderungen sind dabei zu beachten:

- Erstellung eines Gruppenfotos im Rahmen des Aktionstages, vorzugsweise unter Einbindung von Jungen Engagierten des Vereins sowie unter Verwendung des WM-Balls und – sofern möglich – der bereitgestellten Banner und/oder Roll-Ups im Hintergrund. Das Foto ist sowohl im Hoch- als auch im Querformat bereitzustellen.
- Erstellung eines Videos vom Aktionstag mit einer maximalen Länge von 90 Sekunden. Dieses soll beispielhaft Eindrücke der Veranstaltung vermitteln, etwa durch die Nutzung des WM-Balls im Spielbetrieb, Szenen mit Zuschauerbeteiligung, den Informationsstand zum Jungen Engagement oder interaktive Mitmachaktionen.
- Erstellung eines kurzen Videos mit dem Slogan „WM-Bälle auf Tour– jung. engagiert. erfolgreich. Wir sind dabei!“ Alternativ kann der Slogan individualisiert werden: „Wir, der Verein XY, sind dabei!“
- Erstellung einer kurzen Grußbotschaft an die Männer-Nationalmannschaft mit einer Länge von ca. 5 bis 7 Sekunden. Die Einbindung von mindestens einer jungen engagierten Person ist wünschenswert. Beispielhafte Inhalte sind Erfolgswünsche oder unterstützende Botschaften im Hinblick auf die Weltmeisterschaft.
- Erstellung einer Videoaufnahme der Teilnahme an der Routenchallenge (Torwandwerfen auf die DHB-Torwand). Die konkreten Anforderungen werden den teilnehmenden Vereinen gesondert mitgeteilt.

Darüber hinaus können freiwillig weitere Foto- und Videoaufnahmen erstellt und eingereicht werden, insbesondere zur Dokumentation der Ballübergabe, des Transports des WM-Balls oder des Aktionstages insgesamt. Eine Verpflichtung hierzu besteht nicht. Die teilnehmenden Vereine stellen sicher, dass alle für die Aufnahmen erforderlichen Einwilligungen der abgebildeten Personen vorliegen und die Nutzung der Inhalte durch den DHB rechtlich zulässig ist.

### **4. Die Routenchallenge**

Im Rahmen der Aktion „WM-Bälle auf Tour“ nehmen alle teilnehmenden Vereine verpflichtend an der sogenannten Routenchallenge teil.

Die Routenchallenge wird als Torwandwurf-Challenge mit den bereitgestellten WM-Bällen durchgeführt. Ziel ist es, durch Treffer aus definierten Distanzen Punkte für die jeweilige Route zu sammeln.

Die Challenge umfasst Würfe aus folgenden Distanzen:

- 4 Meter (Torwartlinie – Kinderdistanz)
- 6 Meter
- 7 Meter
- 9 Meter
- Mittellinie

Für jede Distanz ist jeweils ein Wurf durchzuführen. Pro Distanz darf nur ein gültiger Wurfversuch erfolgen. Die Würfe können von unterschiedlichen Personen des Vereins ausgeführt werden. Für die Distanz von 4 Metern dürfen ausschließlich Kinder bis einschließlich der Altersklasse D-Jugend (Saison 2026/2027) eingesetzt werden.

Die Punktevergabe erfolgt wie folgt:

- 4 m und 6 m: jeweils 1 Punkt pro Treffer
- 7 m und 9 m: jeweils 2 Punkte pro Treffer
- Mittellinie: 9 Punkte pro Treffer

Die maximal erreichbare Punktzahl pro Verein beträgt 15 Punkte. Ein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Bewertung besteht nicht.

Die Durchführung der Routenchallenge ist durch den teilnehmenden Verein am Aktionstag per Video zu dokumentieren und über den vereinseigenen Instagram-Kanal unter Verlinkung von @dhb\_jungesengagement zu veröffentlichen. Das Video dient als Grundlage für die Auswertung.

Die Auswertung der erzielten Punkte erfolgt durch den DHB bzw. das Projektteam. Maßgeblich sind die eingereichten bzw. veröffentlichten Inhalte. Der DHB behält sich vor, im Zweifelsfall nach pflichtgemäßem Ermessen zu entscheiden.

Sofern die Routen eine unterschiedliche Anzahl an teilnehmenden Vereinen aufweisen, wird zur Vergleichbarkeit der Durchschnittswert der erzielten Punkte pro Verein innerhalb der jeweiligen Route herangezogen.

## **5. Verantwortlichkeit Inhalt und Haftungsfreistellung**

Der teilnehmende Verein versichert gegenüber dem DHB, dass sämtliche im Rahmen der Bewerbung oder Durchführung der Aktion „WM-Bälle auf Tour“ übermittelten oder veröffentlichten Inhalte (insbesondere Fotos, Videos, Texte und sonstige Materialien) frei von Beleidigungen, Diskriminierungen sowie falschen Tatsachenbehauptungen sind und keine Rechte Dritter verletzen. Dies umfasst insbesondere keine Verstöße gegen das Urheberrecht, Markenrecht, Wettbewerbsrecht sowie keine Verletzungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts oder des Rechts am eigenen Bild.

Der teilnehmende Verein stellt dem DHB im Falle eines schuldhaften Verstoßes gegen die vorgenannten Pflichten von sämtlichen Ansprüchen Dritter Art frei, die aufgrund der vom Verein im Rahmen der Aktion bereitgestellten oder veröffentlichten Inhalte geltend gemacht werden. Dies

umfasst insbesondere Ansprüche aus Urheberrechts-, Kennzeichenrechts-, Wettbewerbsrechts- sowie Persönlichkeitsrechtsverletzungen. Die Freistellung umfasst auch die angemessenen Kosten der Rechtsverteidigung.

Der DHB behält sich das Recht vor, eingereichte oder veröffentlichte Inhalte im Rahmen der Aktion jederzeit auf die Einhaltung dieser Teilnahmebedingungen zu überprüfen und Beiträge, die nach pflichtgemäßem Ermessen gegen die Bedingungen verstoßen, ohne Angabe von Gründen zu entfernen oder deren Veröffentlichung zu verweigern.

## **6. Ausschluss und anderweitige Beendigung**

Der DHB behält sich das Recht vor, eine laufende Aktion und dessen Durchführungsmodalitäten jederzeit ohne Ankündigung zu verändern. Die von solchen Änderungen betroffenen Vereine werden unverzüglich in angemessener Art und Weise informiert. Bereits wirksam und unwiderruflich entstandene Ansprüche der Vereine werden vom DHB dabei nicht beeinträchtigt. Ferner behält sich der DHB das Recht vor, diese Aktion jederzeit ohne Ankündigung zu unterbrechen oder ganz zu beenden. Hierzu ist er insbesondere aus solchen technischen und/oder rechtlichen Gründen befugt, die eine ordnungsgemäße Durchführung der Aktion unmöglich machen.

Zudem behält sich der Betreiber vor, nach eigenem Ermessen Personen von der Teilnahme auszuschließen, die sich unerlaubter Hilfsmittel bedienen, anderweitig gegen diese Teilnahmebedingungen verstoßen und/oder wenn berechtigte Gründe vorliegen, beispielsweise

- bei Manipulationen im Zusammenhang mit Zugang zum oder Durchführung der Aktion,
- bei Verstößen gegen diese Teilnahmebedingungen,
- bei unlauterem Handeln
- bei falschen oder irreführenden Angaben im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Aktion.

Sachleistungen können in diesen Fällen auch nachträglich aberkannt und zurückgefordert werden.

## **7. Datenschutz**

Verantwortlich gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die im Rahmen der Maßnahme erfolgende Datenverarbeitung ist der DHB.

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung der Aktion.

Hinweise zum Datenschutz sind unter <https://www.handball.net/datenschutz> nachzulesen. Weiterhin gelten die Datenschutzbedingungen des DHB, siehe: DHB.de.

Darüber hinaus ist der Verein jederzeit berechtigt seine Datennutzungseinwilligung gegenüber dem DHB zu widerrufen. Es genügt eine E-Mail an [kontakt@dhb.de](mailto:kontakt@dhb.de).

## **8. Sonstiges**

Der Rechtsweg ist im Hinblick auf die Auswahlentscheidung ausgeschlossen. Es ist ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland anwendbar. Sollten einzelne dieser Teilnahmebedingungen ungültig sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Teilnahmebedingungen nicht.